

Es finden folgende Lesungen (mit Diskussion) statt:

Montag, 22.10.2007: Helmut Krausser liest aus *Eros*.

Helmut Krausser: geboren am 11. Juli 1964 in Esslingen/Neckar; nach dem Abitur Tätigkeit u.a. als Opernkomparse, Popsänger, Rundfunksprecher und Journalist. 1985 bis 1989 Studium der Archäologie, Theaterwissenschaft und Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität (= LMU) München. Beteiligung an *Sage und Schreibe*, einem Autorenworkshop des Kulturreferates der Stadt München. 1989 bis 1991 lebte Krausser zeitweise in Berlin. Im Juni 1994 hielt er die *Vorlesungen zur Poetik* an der LMU München. Sein Theaterstück *Lederfresse* gilt als eines der erfolgreichsten Debüts des jungen deutschen Theaters. Helmut Krausser lebt in Gilching bei München und in Berlin. Für seine Werke wurde er u. a. mit dem Tukanpreis der Landeshauptstadt München (1993), dem Villa-Massimo-Stipendium (1998) sowie dem Prix Italia (1999) ausgezeichnet. Im Jahr 2005 erhielt Krausser das Heinrich-Heine-Stipendium zusammen mit Tanja Schwarz.

Krausser veröffentlichte u. a. die Romane *Könige über dem Ozean* (1989), *Melodien* (1993), *Die Zerstörung der europäischen Städte* (1994), *Thanatos. Das Schwarze Buch* (1996), *Detonation Babel* (1999), *Schmerznovelle* (2001), *Ultrachronos* (2003), *Eros* (2006) und *Kartongeschichte* (2007), ferner die Theaterstücke *Donnerstag – die Fürsten* (2003), *Die Wilden Hunde von Pompeii* (2004), *Unser Lied. Gesang vom Untergang Burgunds – Nibelungendestillat* (Uraufführung 2005) und *Afrika* (2007) sowie die Gedichtbände *Strom* (2003) und jüngst *Plasma* (2007).

Montag, 29.10.2007: Kevin Vennemann liest aus *Mara Kogoj*.

Kevin Vennemann: Kevin Vennemann wurde 1977 in Dorsten/NRW geboren. Nach seinem Schulabschluss arbeitete Vennemann als Totengräber, Fließbandarbeiter, Kellner, Aushilfslehrer für Deutsch und Englisch sowie als Hotelportier in Köln, Innsbruck und New York und studierte in Berlin Neuere Dt. Literatur, Neueste Geschichte und Judaistik.

Vennemann erhielt u. a. folgende Auszeichnungen: Den Preis für muttersprachlich deutschsprachige Autoren des Integrationsfonds der Stadt Wien und des Vereins Exil (2003), das Stipendium *Literarisches Tandem Osteuropa* der Stiftung Brandenburger Tor (2006) sowie den GWK-Literatur-Förderpreis (2006).

Vennemann veröffentlichte u.a. die Erzählung *Wolfskinderringe* (2002) sowie die Romane *Nahe Jedenew* (2005) und *Mara Kogoj* (2007).

Montag, 05.11.2007: Silke Scheuermann, *Die Stunde zw. Hund u. Wolf*.

Silke Scheuermann: geboren 1973 in Karlsruhe, lebt in Frankfurt/Main. Sie studierte Theater- und Literaturwissenschaften in Frankfurt/Main, Leipzig und Paris und arbeitete am Germanistischen Institut der Universität Frankfurt/Main. Neben Kritiken veröffentlichte sie zahlreiche Gedichte und Erzählungen in Zeitschriften und Anthologien. Scheuermann erhielt mehrere Stipendien und Literaturpreise. Im Jahr 2006 war sie Mitglied der Jury des Frank O'Connor International Short Story Award.

Für ihre Werke wurde Scheuermann mit dem Leonce-und-Lena-Preis (2001), dem Hermann-Hesse-Literatur-Förderpreis (2006), dem New-York-Stipendium des Deutschen Literaturfonds (2006) und dem Grimmelshausen-Förderpreis der Stadt Gelnhausen (2007) ausgezeichnet

Scheuermann veröffentlichte u. a. die Gedichtbände *Der Tag an dem die Möwen zweistimmig sangen* (2001), *Der zärtlichste Punkt im All* (2004) und *Über Nacht ist es Winter* (2007), den Erzählungsband *Reiche Mädchen* (2005) und den Roman *Die Stunde zwischen Hund und Wolf* (2007).

Montag, 12.11.2007: Antje Rávic Strubel, *Kältere Schichten der Luft*.

Antje Rávic Strubel: geboren am 12. April 1974 in Potsdam, absolvierte in Berlin-Kreuzberg eine Buchhandelslehre. Mit einem Stipendium der Stiftung Kulturfonds ging sie nach New York, um dort an einem Off-Broadway-Theater als Beleuchterin zu arbeiten. Nach anfänglichem Sportstudium studierte sie Amerikanistik, Psychologie und Literaturwissenschaften in New York und Potsdam. Rávic Strubel lebt als freie Autorin und Journalistin in Berlin.

Beim renommierten Ingeborg-Bachmann-Literaturwettbewerb 2001 erhielt Rávic Strubel den Ernst-Willner-Preis für ihren Text „Märchen von der selbstgewählten Entführung“. Für ihre Werke wurde sie u. a. mit dem Förderpreis für Literatur der Akademie der Künste (2002), dem Roswitha-Preis (2003), dem dem Marburger Literaturpreis (2005) und jüngst mit dem Hermann-Hesse-Literaturpreis (2007) ausgezeichnet.

Rávic Strubel veröffentlichte u. a. die Romane *Unter Schnee* (2001), *Offene Blende* (2001), *Fremd Gehen. Ein Nachtstück* (2002), *Tupolew 134* (2004) und *Kältere Schichten der Luft* (2007).

Montag, 19.11.2007: Albert Ostermaier liest aus seinem lyrischen Werk.

Albert Ostermaier: geboren 1967 in München. 1990 erhält Ostermaier das Münchner Literaturstipendium. In der Spielzeit 1996/1997 ist er Hausautor am Nationaltheater in Mannheim. 1997/98 schreibt Ostermaier für das Bayerische Staatsschauspiel ein Auftragswerk zum 100. Geburtstag von Bertolt Brecht. In der Saison 1999/2000 Tätigkeit als Hausautor ebenda. Im Jahr 2000 künstlerische Leitung des Poesiefestivals *Lyrik am Lech*. 2001 Writer-in-Residence an der New York University. Seit 2006 ist Ostermaier künstlerischer Leiter des internationalen Brechtfestivals *abc – Augsburg Brecht Connected*.

Für seine Werke werden ihm u. a. der Lyrik-Preis des PEN Liechtenstein (1995), der Übersetzerpreis des Goethe-Instituts für *Tatar Titus* im Rahmen der Mülheimer Theaterstage (1998), der Ernst-Hoferichter-Preis der Stadt München (2000), der Autorenpreis des Heidelberger Stückemarktes (2000) und der Kleist-Preis (2003) verliehen.

Ostermaier veröffentlichte u. a. die Gedichtbände *Herz Vers Sagen* (1995), *fremdkörper hautnah* (1997), *Tatar Titus* (1998), *Heartcore* (1999), *Autokino* (2001), *Erreger/Es ist Zeit. Abriss* (2002), *Letzter Aufruf/99 Grad* (2002), *Vatersprache* (2003), *Solarplexus* (2004), *Polar* (2006) und *Für den Anfang der Nacht* (2007).

Montag, 26.11.2007: Peter Kurzeck, *Oktober und wer wir selbst sind*.

Peter Kurzeck: geboren am 10. Juni 1943 in Tachau/Böhmen, wuchs er in Staufenberg/Kr. Gießen auf. Kurzeck ging als Jugendlicher zur US-Armee (bis 1971), danach Aufenthalte in Wien, Hamburg, Prag, Marseille und Venedig. Seit 1977 lebt Kurzeck als Autor abwechselnd in Frankfurt/Main und im südfranzösischen Uzès.

Für seine Werke wurde er u. a. mit dem Alfred-Döblin-Preis (1991), der Ehrengabe der Deutschen Schillerstiftung Weimar (1995), dem Gr. Literaturpreis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste (1999), dem Hans-Erich-Nossack-Preis des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (2000) und dem Preis der Literaturhäuser (2004) ausgezeichnet.

Kurzeck veröffentlichte u. a. die Romane *Der Nussbaum gegenüber vom Laden in dem du dein Brot kaufst* (1979), *Kein Frühling* (1987) und mittlerweile als Teile einer siebenbändigen quasi-biographischen Romanreihe: *Übers Eis* (1997), *Als Gast* (2003), *Ein Kirschkern im März* (2004) und *Oktober und wer wir selbst sind* (2007).

Montag, 03.12.2007: Christof Hamann liest aus *Usambara*.

Christof Hamann: geboren am 4. Juli 1966 in Ludwigshafen/Bodensee. Studierte Germanistik, Soziologie, Philosophie und Geschichte in Freiburg und Berlin. Promotion über New York in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur an der Universität Essen. Er ist Lehrbeauftragter an der Universität Dortmund und leitet die Literaturwerkstatt der VHS Essen. Hamann lebt als freier Autor und Dozent in Wuppertal.

Für seine Werke wurde er mit einem Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg (2001), dem Lyrik-Förderpreis des Landes Nordrhein-Westfalen (2002) und dem Literaturpreis der Reihe *Debüt im Buddenbrookhaus* (2003) ausgezeichnet.

Hamann veröffentlichte u. a. die Romane *Seegfrörne* (2001), *Fester* (2003) und *Usambara* (2007).

Montag, 10.12.2007: Werner Fritsch liest zur Eröffnung der 26. Paderborner Gastdozentur für Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus seinen Werken.

Haben Sie weitere Fragen zur Veranstaltung?

**Dann kontaktieren Sie uns per E-Mail: elit@mail.upb.de
oder montags von 14–15 Uhr telefonisch unter 05251/60-2872
(Dr. Stefan Elit, Institutsgeschäftsführung).**

**Aktuelle Hinweise (Änderungen, Ausfälle) in der Tagespresse
oder im Internet unter:**

<http://www.uni-paderborn.de>



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

**Institut für Germanistik und
Vergleichende Literaturwissenschaft**

Deutsche Literatur der Gegenwart

*Veranstaltungsprogramm
Wintersemester 2007/2008*

Zeit: jeweils 16.15 – 17.45 Uhr

Ort: Hörsaal G (neues Hörsaalgebäude), Warburger Straße 100

Wir laden zu den Veranstaltungen herzlich ein.
Der Eintritt ist frei.

Prof. Dr. Alo Allkemper Prof. Dr. Norbert Otto Eke

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hartmut Steinecke